



„AUF SPURENSUCHE“: Kennst du diese Ärzte?

Spur 7

Folie 2, Frage 1: Was können eine Katze, blühende Wiesen, eine Biene oder Erdnüsse bei einem Menschen bewirken? (Allergie)

• Habt ihr eine Allergie oder kennt ihr jemanden mit einer Allergie?

• Was passiert da?



Clemens Peter von Pirquet

(12.05.1874 in Wien – 28.02.1929 in Wien)

Clemens von Pirquet war Arzt und Forscher und hat 1906 den Begriff „Allergie“ in die medizinische Fachsprache eingeführt. Er erkannte als erster, dass Antikörper nicht nur schützende Immunantworten vermitteln können, sondern auch Ursache von überempfindlichen Reaktionen sein können. Die allergische Reaktion richtet sich dabei gegen von außen kommende Stoffe, wie eben bei Heuschnupfen, Hausstaubmilben, Tierhaaren, Erdnüsse usw.

1907 entwickelte Clemens auch eine Methode zur frühen Diagnose der Tuberkulose. Das ist eine bakterielle Lungenkrankheit, die aber auch Knochen und andere Organe befallen kann und an der viele Menschen, vor allem auch Kinder, vor mehr als 100 Jahren gestorben sind. Sie konnte sich durch Husten und Niesen, aber auch vom Tier auf den Menschen übertragen. Clemens erfand dafür den „Tuberkulin-Hauttest“.

1911 übernahm Clemens Pirquet auch den Lehrstuhl für Kinderheilkunde an der Wiener Universitäts-Kinderklinik. Auf der Folie 3 könnt ihr einen Blick in ein Krankenzimmer in der Kinderklinik zu seiner Zeit werfen.

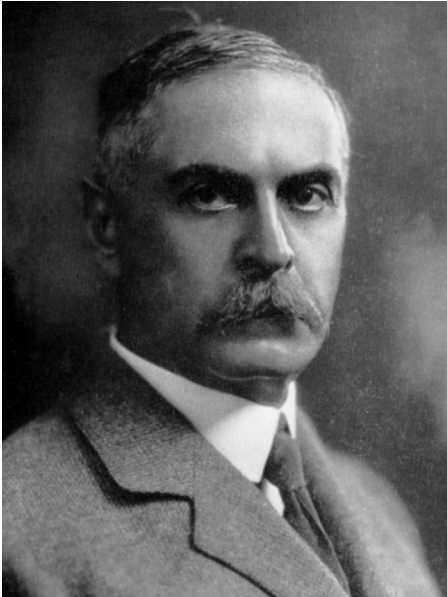
Erinnerungsorte:

Im **16. Bezirk Pirquethof** in der Gablenzgasse

Im **22. Bezirk Pirquetgasse** (jene Straße, in der Familie seit 1868 das Schloss Hirschstetten besaß)
Ehrenggrab der Stadt Wien auf dem Zentralfriedhof, Gruppe 32 C, Nr. 9.



*Folie 4, Frage 2: Wisst ihr wie diese roten Plättchen heißen? (rote Blutkörperchen)
Was für eine Blutgruppe fehlt? (A)
Welche Blutgruppe hast du?*



Karl Landsteiner

(14.6.1868 in Baden bei Wien – 26.6.1943
in New York, USA)

Pathologe und Serologe

14.6. ist Weltblutspendetag = Geburtstag von Landsteiner!

Karl Landsteiner war Arzt und Forscher und hat 1901 das AB0-System der Blutgruppen und ihrer Merkmale erkannt und schriftlich festgehalten. Ab 1907 konnten mit dieser Erkenntnis nun erfolgreich Bluttransfusionen durchgeführt werden.

Was muss man den beachten, wenn man Blut jemandem spenden will? Jede Blutgruppe verträgt sich nämlich nicht mit einer anderen – also Blut ist nicht gleich Blut!

Menschen mit **Blutgruppe AB** können alle anderen Blutgruppen akzeptieren und sind somit „Universalempfänger“. Menschen mit **Blutgruppe 0-negativ** sind „Universalspender“, da ihr Blut von allen Gruppen empfangen werden kann.

1922 wurde Karl Landsteiner an das bekannte Rockefeller-Institut in New York berufen. Das war eine Universität in Amerika mit einem Schwerpunkt in Biomedizin.

1930 hat Karl für seine Entdeckung der Blutgruppen auch den Nobelpreis für Medizin erhalten!

1940 entdeckt er gemeinsam mit Alexander Salomon Wiener im Blut auch den „Rhesusfaktor“ (= ist das „positiv“ und „negativ“, das zu deiner Blutgruppe bestimmt wird – siehst du in deinem Impfpass oder frage deine Eltern nach deinem „Mutter-Kind-Pass“) – und zwar mit Hilfe der „Rhesusaffen“ (= das ist eine wirkliche Affenart, die zu Versuchen verwendet wurde!)

Erinnerungsorte:

Im **16. Bezirk Landsteiner-gasse** (nahe Wilhelminenspital)

In **Krems** gibt es auch die „**Karl Landsteiner Privatuniversität** für Gesundheitswissenschaften“



Folie 6, Frage 3: Was ist eine der wichtigsten Aufgaben der Bogengänge im Ohr?
(Gleichgewichtssinn)

Die **Bogengänge** sind drei miteinander verbundene, dünnwandige, ringförmige Schläuche in jedem Innenohr. Die drei Bogengangsringe haben zusammen die Form einer dreidimensionalen Brezel. Sie sind Teil des Gleichgewichtsorgans und dienen zur Feststellung und Regulierung von Drehbewegungen. Die einzelnen Ringe haben beim Menschen einen Durchmesser von etwa 6 mm. Sie sind mit Endolymphe (kaliumreiche Flüssigkeit) gefüllt, die bei einer Drehung des Kopfes über Sinneshäärchen streicht. Dadurch wird über deren Nerven eine Drehempfindung hervorgerufen. Ein Widerspruch zu anderen Sinneseindrücken – vor allem zum Auge – kann Schwindelgefühl verursachen. Im Vergleich= die 1-Cent-Münze hat 16.25 mm Durchmesser!



Robert Bárány
(22.4.1876 in Wien – 8.4.1936 in Uppsala/Schweden)

HNO-Arzt, Nobelpreis für Medizin erhalten

Der Mediziner Robert Barany forschte über Symptome des Schwindels und die Bogengänge, wobei er erkannte, dass es 3 Bogengänge gibt, die im Innenrohr sind – und heute als wichtige Teile des Gleichgewichtsorgans bekannt sind. 1907 schrieb Robert ein Buch über den Aufbau, die Wirkung und die Krankheitsbilder des Bogengangapparats.

1914 erhielt er für diese Entdeckung als erster Österreicher den Nobelpreis für Physiologie und Medizin! 1917 wurde Robert an die Universität von Uppsala in Schweden gerufen, wo er Professor wurde und ab 1930 Leiter der Universitäts-Ohrenklinik war.

Erinnerungsorte:

Im **22. Bezirk Baranygasse** (Nähe Aspern)